



Wolfsbacher Nachrichten

Amtliche Mitteilung | Ausgabe 04/2020
Zugestellt durch Österreichische Post



Rege Bautätigkeit bei der neuen Siedlung am Wimfeld

Worte des Bürgermeisters

Liebe Wolfsbacherinnen!
Liebe Wolfsbacher!
Liebe Jugend!

Der 16. März 2020 wird in Zusammenhang mit dem Coronavirus in die Geschichte eingehen!

Die letzten drei Monate waren geprägt von Einschränkungen und verordneten Beschränkungen durch die Bundesregierung aufgrund der Corona Pandemie.

Auch das gesellschaftliche Leben hat sich seit Mitte März dadurch grundlegend geändert. Das Fehlen der sozialen Kontakte, wie z.B. das Zusammentreffen mit anderen Menschen im geselligen Kreis.

Langsam kehren wir wieder in eine „neue Normalität“ zurück. Durch die Lockerungen können unter anderem wieder Gottesdienste, unsere Wirte mit Auflagen und Einschränkungen besucht werden. (Stand 15. Juni 2020)

Es ist mir ein Anliegen, ein großes Dankeschön für das gelebte Miteinander in den vergangenen Wochen auszusprechen. Gerade den Pflegekräften aus unserer Gemeinde gebührt ein besonderer Dank für ihren unermüdlichen Einsatz.

Mit „ABSTAND – zusammenhalten“, das ist uns gerade bei der Bewältigung dieser Corona Zeit gut gelungen. Diese Devise wird uns auch in den kommenden Monaten begleiten. So hoffe ich, dass in absehbarer Zeit diese Krise auch ein Ende findet und freue mich schon wieder auf persönliche Begegnungen bei Veranstaltungen, in der Kirche und ganz einfach im Alltag.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Josef Unterberger

Bürgermeister Sprechstunden

Montag 18:00 - 19:00 Uhr
Freitag 09:00 - 10:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung!



Rechnungsabschluss 2019

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 25. Mai 2020 den Rechnungsabschluss 2019 einstimmig beschlossen. Aufgrund des Überschusses aus den Vorjahren konnte im ordentlichen Haushalt wieder ein Überschuss erwirtschaftet werden.

Folgende Projekte wurden umgesetzt:

Sanierung Sportanlage	€ 360.280,29
Gemeindestraßen- und Güterwegebau	€ 406.879,78
Güterwegerhaltung	€ 23.444,77
Wasserbau	€ 325.655,23
Kanalbau	€ 690.167,43

Der Schuldenstand per 31. Dezember 2019 betrug 2.241.931,80 € was einer Reduktion von rd. 300.000,00 € gegenüber dem Jahr 2018 bedeutet.

Berechnung Prokopfverschuldung

bei 1927 Einwohner (31.12.2014)	€ 1.622,93
bei 1966 Einwohner (31.12.2015)	€ 1.751,15
bei 2010 Einwohner (31.12.2016)	€ 1.597,83
bei 2016 Einwohner (31.12.2017)	€ 1.557,72
bei 2008 Einwohner (31.12.2018)	€ 1.403,51
bei 2051 Einwohner (31.12.2019)	€ 1.262,19

Wir haben auch 2019 wieder gut gewirtschaftet und damit eine gute Finanzlage geschaffen. Durch die Corona Pandemie führen aber sinkende Staatseinkünfte dazu, dass höchstwahrscheinlich den Gemeinden weniger Geld zur Verfügung steht. Bis zum Herbst werden wir daher besondere Vorsicht walten lassen müssen und werden besonnen vorausschauend die künftigen Projekte planen.

Die wichtigsten Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 25. Mai 2020:

- Die Auftragsvergabe zur Errichtung der öffentlichen Wasserversorgung nach Höfart, Erdberg und Loosdorf wurde an die Bestbieterfirma Klaus Stockinger, Erdbau Seitenstetten vergeben. Auftragssumme 559.334,24 € (excl. USt). Der Baubeginn ist für Ende Juni vorgesehen. Damit wir den Radweg nicht wieder aufschneiden

Worte des Bürgermeisters

müssen, werden die Leitungen Richtung Höfart auf Privatgrund verlegt.

Mit den Besitzern gab es eine Einigung und wir bedanken uns bei den Familien Hochwallner (Mayr/Höfart), Hochwallner (Höfart), Wagner (Höfart) für ihr Entgegenkommen.



Bgm. Josef Unterberger, GR und Anrainer Franz Hochwallner und Irmgard Grissenberger vor der zukünftigen Baustelle in Höfart.

- Weiters wurde der Sanierung bzw. Finanzierung des Güterweges Großhumpel zugestimmt, der in den nächsten Jahren gebaut wird.
- Der Ankauf von Computern für die Mittelschule im Wert von 8.272,74 € wurde beschlossen.
- Die 5. Kindergartengruppe wird provisorisch, ab Anfang September, drei Jahre im alten Gemeindeamt untergebracht. Es wurden ca. 100.000,00 € für notwendige Umbaumaßnahmen, Ankauf von Möbeln und Spielmaterial, beschlossen.

Sanierung Landesstraße 6239

Der voraussichtliche Beginn der Straßenbauarbeiten der Landesstraße 6239 (Lichtenberger – Eder) ist Montag, der 22. Juni 2020. Diese Arbeiten werden bis Mitte Oktober andauern.

Bitte beachten:

Bei diesen Arbeiten vom Juni bis Oktober kommt es zu einer Totalsperre in diesem Abschnitt. Die Umleitungen erfolgen über Adersdorf bzw. St. Johann/Engstetten.

Sanierung Landesstraße 6267

Der Baustellenbereich beginnt bei der Kreuzung Pfarrwald und endet beim Haus Hiesberger -ehem. Tankstelle. (Fräsen des Asphaltes und Neuasphaltierung)

Der Beginn der Straßenbauarbeiten erfolgt am 30. Juni 2020 und dauert voraussichtlich bis 10. Juli 2020 an.

Bitte beachten:

Auch bei diesen Arbeiten kommt es zu einer Totalsperre, wobei allerdings in der Zeit vom 30. Juni 2020 bis 05. Juli 2020 die Zufahrt zur Schule noch aus beiden Richtungen möglich ist. Die Umleitung erfolgt über Bachlerboden – Brucknerberg.

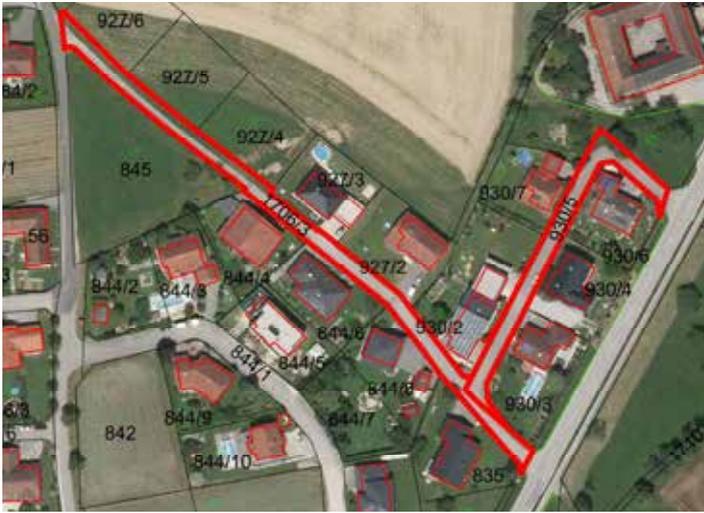
Güterweg Süßbrücken



Die Erdarbeiten wurden Ende Mai abgeschlossen. Es musste der ganze Unterbau neu errichtet werden. Voraussichtlich fallen dadurch Mehrkosten an. Die Straße wird im Juli asphaltiert.

Worte des Bürgermeisters

30-km/h-Zone Höfart



In der Höfartsiedlung wurde eine 30er Zone errichtet. Damit hoffen wir, dass die Verkehrssicherheit deutlich erhöht werden kann.

Veranstaltungen

Aufgrund der Corona Pandemie wurde auch die **Eis-Age Party der Landjugend am 1. August 2020** und der **Gesundheitstag am 29. August 2020** abgesagt und auf nächstes Jahr verschoben.

Ebenso müssen wir die **Wolfsbacher Ferienspiele 2020** schweren Herzens absagen. Viele Vereine haben schon Pläne geschmiedet, wie sie den Kindern ein umfangreiches Sommerprogramm bieten können. Jedoch ist es aufgrund der Bestimmungen nicht möglich, dieses Angebot unter diesen Auflagen umzusetzen.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und freuen uns auf ein buntes Programm und viele Teilnehmer/innen im Sommer 2021.

Auszeichnung Sonnengemeinde

100 % Sonnenenergie in Wolfsbach

Sonnenenergie wird immer mehr zu einer bedeutenden Energiequelle und die Gemeinde Wolfsbach zeigt vor wie es geht. Dank der vielen Sonnenstunden konnten im April 2020 alle Photovoltaikanlagen in Wolfsbach gemeinsam mehr Strom produzieren, als alle Haushalte der Gemeinde in diesem Monat verbraucht haben. Aus diesem Anlass hat LH-Stv. Stephan Pernkopf Vertreter dieser zehn Gemeinden vor den Vorhang geholt. „Wir produzieren in Niederösterreich

bereits 100 % des Stromverbrauchs aus erneuerbaren Energien, also aus Wind- und Wasserkraft, Biomasse und Photovoltaik. Zehn Gemeinden aus Niederösterreich beweisen jetzt, dass eine 100-%ige Abdeckung des Stromverbrauchs sogar alleine mit Sonnenenergie möglich ist“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.



Foto: Dr. Herbert Greisberger, eNu - Umwelt- und Energie GGR Werner Brunmayr, LH Stv. Dr. Stephan Pernkopf

„Unsere Gemeinden leisten seit Jahren einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz, indem sie auf erneuerbare Energien setzen. Die Gemeinde Wolfsbach ist damit Vorbild für alle Gemeinden in Niederösterreich“, so LH-Stv. Pernkopf. Bei einem gemeinsamen Treffen konnten Erfahrungen und Ideen ausgetauscht werden um dieses ausgezeichnete Ergebnis zukünftig auf weitere Gemeinden auszurollen. „Der NÖ Klima- und Energiefahrplan sieht eine Verzehnfachung der Photovoltaik bis 2030 in Niederösterreich vor – und da müssen Gemeinden, Wirtschaft sowie die Bürgerinnen und Bürger mithelfen“, so Pernkopf.

Um ökologische Investitionen zu fördern, hat die Bundesregierung aufgrund der Coronakrise ein Gemeindepaket mit einer Milliarde Euro Unterstützung für Gemeinden in ganz Österreich beschlossen. Mindestens 20 %, also 200 Millionen Euro sollen dabei für Klimaschutzzwecke, wie den Photovoltaikausbau, verwendet werden. So wird es den Gemeinden in Niederösterreich möglich gemacht weiter verstärkt auf Sonnenenergie in der Gemeinde zu setzen.



Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Wolfsbach schreibt die Stelle einer/eines Kinderbetreuerin/Kinderbetreuers für Stützmaßnahmen im Kindergarten (Dienstzweig 12) aus.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG) in der geltenden Fassung. Entlohnungsgruppe 3 – Einstiegsgehalt (Brutto, bei Vollzeit 40 Wochenstunden, ohne Vordienstzeiten) 1.730,30 €. Bei Absolvierung der Ausbildung zur Kinderbetreuerin erfolgt die Einstufung in die Entlohnungsgruppe 4 (1.764,50 €).

Anstellungsbedingungen:

- Österr. Staatsbürger bzw. Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates
- Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern
- Abgeschlossene Schul- bzw. Berufsausbildung
- Kommunikationsfreudigkeit
- Ausbildung zur Befähigung der Unterstützung bei der Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsarbeit, bzw. Bereitschaft zur Weiterbildung, Erfahrung im Umgang mit Kindern

Die Anstellung erfolgt auf die Dauer der erforderlichen Stützmaßnahmen

Aufgabenbereiche:

- Betreuung und Aufsicht von Kinder- bzw. Kleinkindergruppen (ab 2,5 Jahre)
- Mithilfe bei der Reinigung

Folgende Unterlagen sind der Bewerbung beizulegen:

- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- ärztliches Zeugnis
- sonstige Zeugnisse – Ausbildung zur Kinderbetreuerin

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Wochenstunden (Teilzeitbeschäftigung).

Schriftliche Bewerbungen samt Lebenslauf und Zeugnissen sind bis spätestens Mittwoch, den 15. Juli 2020, 12:00 Uhr beim Gemeindeamt der

Marktgemeinde Wolfsbach

Kirchenstraße 2

3354 Wolfsbach

oder per E-mail: gemeinde@wolfsbach.gv.at

einzureichen.

Volksbegehren

Zu den Volksbegehren

- Asyl europagerecht umsetzen
- EURATOM – Ausstieg Österreichs
- Smoke – JA
- Smoke – NEIN
- Klimavolksbegehren

wurden Einleitungsanträge eingebracht. Diese Volksbegehren können im Eintragungszeitraum 22. – 29. Juni 2020 unterschrieben werden.

Unterstützungserklärungen können seit dem Zentralen Wählerregister auf folgende Arten abgegeben werden:

Persönlich im Gemeindeamt (amtlichen Lichtbildausweis mitbringen) zu folgenden Zeiten:

Montag, 22. Juni 2020 von 08:00 – 20:00 Uhr

Dienstag, 23. Juni 2020 von 08:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch, 24. Juni 2020 von 08:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag, 25. Juni 2020 von 08:00 – 16:00 Uhr

Freitag, 26. Juni 2020 von 08:00 – 16:00 Uhr

Samstag, 27. Juni 2020 von 08:00 – 10:00 Uhr

Montag, 29. Juni 2020 von 08:00 – 20:00 Uhr

ONLINE-Eintragung: Die Eintragung ist auch online mittels Handy-Signatur oder Bürgerkarte unter www.oesterreich.gv.at möglich!

Aktuelles

Baufortschritte bei der Sportanlage

Verlegung der
Bewässerungsanlage
am Hauptspielfeld

Herzlichen Dank
allen Helfer/innen. Es
wurden bis Anfang
Juni schon ca. 6.500
freiwillige Stunden
geleistet!
Tolle Leistung!



Asphaltierung der Stockbahnen



Besuch von Hrn. Hofrat Dr. Binder links (NÖ Fußball) und Hrn. Aigner 2. v. links (NÖ LReg. Abteilung Sport). Sie waren von dem Baufortschritt und dem tollen Gesamtprojekt begeistert. **Herzlichen Dank für die Unterstützung!**

Aktuelles



Herzliche Gratulation an unseren Alt-Bürgermeister Franz Sturm zum 70. Geburtstag



GH Mona Karan bei der Übergabe der Plakette „E-Bike Labstelle“ von der Kleinregion „Herz Mostviertel“

Altstoffsammelzentrum

Mit 15. Juni 2020 wurden die Corona-Regeln in den Altstoffsammelzentren wieder aufgehoben.



Die laut Bundesregierung aktuell gültigen Verhaltens-, Abstands- und Maskenregeln für den öffentlichen Raum sind ab diesem Zeitpunkt in Eigenverantwortung einzuhalten.

Falls erforderlich wird das ASZ-Personal bei großem Andrang Lenkungsmaßnahmen ergreifen um die Sicherheitsabstände zu gewährleisten.

Es ist davon auszugehen, dass auch im ASZ die Nachwirkungen des Lockdowns und des eingeschränkten Betriebs noch einige Zeit zu spüren sind. Wir bitten weiterhin um Geduld und Verständnis für diese Ausnahmesituation und verweisen an dieser Stelle auf unseren Leitfaden für einen reibungslosen ASZ-Betrieb.

HELFEN SIE MIT!

Wir sind bemüht, Ihnen in unseren Altstoffsammelzentren (ASZ) den bestmöglichen Service zu bieten. Damit alles funktioniert, sind wir auf die Mithilfe aller Bürgerinnen und Bürger angewiesen.

Die folgenden Punkte dienen als Orientierungshilfe, wie sie zu nachhaltiger Abfallwirtschaft und effizientem Ablauf im ASZ beitragen können.



Informationen zur korrekten Mülltrennung finden Sie unter www.gda.gv.at oder telefonisch unter 07475 / 533 40 - 200. Nutzen Sie den Kontakt vor Ihrem ASZ -Besuch!



Planen Sie Ihren ASZ-Besuch – nehmen Sie sich genügend Zeit und organisieren Sie sich helfende Hände, wenn Sie schwere oder sperrige Gegenstände bzw. größere Mengen anliefern.



Zerkleinern, Flachdrücken oder Zerschneiden von Schachteln, sowie Zerlegen von Möbelstücken – hilft dabei Volumen, Transportkosten und CO2 einzusparen und beugt Überfüllungen der Container vor.



Sortieren Sie bereits zu Hause Ihren Abfall und beladen entsprechend geordnet ihr Fahrzeug. Idealerweise berücksichtigen Sie dabei die Container- Reihenfolge in Ihrem ASZ.



Fragen kostet nichts. Wenn Sie unsicher sind, was wo abgeladen werden soll, fragen Sie das Betriebspersonal. Fehlwürfe erschweren die Verwertung und verursachen hohe Kosten.



Befolgen Sie die Anweisungen des Betriebspersonals, halten Sie sich an Sicherheitsvorschriften und Verkehrsordnung und beachten Sie Bodenmarkierungen und Wegweiser.

Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben, Mostviertelplatz 1, 3162, Zilling, Tel.: 07475 / 533 40-200, Email: info@gda.gv.at

Worte des Bürgermeisters

Aus unserer Serie: Erfolgreiche ehemalige Schüler aus der Schule Wolfsbach

Maria Wagner

geb. Tanzer

Von 1993 - 1997 besuchte ich die Hauptschule Wolfsbach. Diese Zeit ist mir noch in sehr guter Erinnerung. Mit 30 Schüler*innen war unsere Klasse die größte.



Frau Marianne Mitterer, mein Klassenvorstand, hatte also alle Hände voll zu tun. Sie weckte mit ihrem ausgezeichneten Unterricht schon damals mein Interesse für das Fach Deutsch.

In Musik war es ganz ähnlich. Jeder, der unseren Direktor OSR Leopold Scheidl kannte, weiß, dass er stets ein Lied auf den Lippen hatte. Diese Begeisterung gab er auch an uns Schüler*innen weiter. So freuten wir uns über viele verschiedene Aufführungen mit unserem Schulchor und genossen die Zeit des gemeinsamen Musizierens an unserer Schule und vor allem die legendären Chorausflüge sehr. In besonderer Erinnerung sind mir aber auch mehrtägige Schulveranstaltungen mit meiner Klasse, wie die Schwimmwoche, die Skikurse in Zell am See und die Wienwoche, bei denen wir sehr viel erleben durften und großen Spaß hatten, geblieben.

Der Übertritt in die BAKIP Amstetten fiel mir nach dem Abschluss der Hauptschule nicht besonders schwer, war ich doch bestens dafür gerüstet. Im Jahr 2002 schloss ich dort die Ausbildung zur Kindergartenpädagogin und Horterzieherin mit der Berufsreifeprüfung ab und absolvierte danach an der PÄDAK der Diözese Linz das Studium für das Lehramt an Hauptschulen für die Fächer Deutsch und Musikerziehung. Schon damals zeichnete sich ab, dass mich mein Weg immer wieder an die MS Wolfsbach zurückführen würde. So durfte ich während meines Studiums ein Unterrichtspraktikum bei meinen ehemaligen Deutsch- und Musiklehrern machen.

Nach Abschluss meiner Lehrerausbildung war ich zunächst drei Jahre als Horterzieherin tätig, ehe ich eine Anstellung als HS-Lehrerin erhielt. Mit einigen Zwischenstopps an anderen Hauptschulen bin ich nun wieder in Wolfsbach, an der heutigen Mittelschule, gelandet. Hier schließt sich der Kreis, worüber ich mich ganz besonders freue. Ob als Schülerin oder als Lehrerin, ich fühlte bzw. fühle mich sehr wohl an unserer kleinen aber feinen Schule. Das wünsche ich mir auch für meine Schüler*innen, sodass sie die Zeit hier ebenfalls in guter Erinnerung behalten werden.

Christina Eder

1998 – 2002:
Hauptschule Wolfsbach

2007: Matura an der
BAKIP Amstetten

2012: Bachelorstudium
an der PH Linz



Wenn ich an meine Hauptschulzeit zurückdenke, erinnere ich mich gerne an das familiäre Umfeld und die vielen lustigen Erlebnisse auf den Skikursen und Wandertagen. Besonders gut in Erinnerung geblieben ist mir der Musik- und Mathematikunterricht mit Hrn. Direktor Leopold Scheidl. Für meine weitere Schulzeit an der BAKIP Amstetten wurde ich an der HS Wolfsbach bestens vorbereitet und auch der Grundstein für eine erfolgreiche Studienzeit an der PH Linz war dadurch gelegt.

Seit 2013 versuche ich selbst als Lehrerin an der NMS Schubertviertel in St. Valentin junge Menschen für meine Fächer Englisch und Geografie zu begeistern und als Klassenvorstand meinen Schülerinnen und Schülern eine tolle Schulzeit zu ermöglichen, an die sie sich hoffentlich genauso gern zurückerinnern, wie ich mich an meine Hauptschulzeit in Wolfsbach.

Bausprechtage - 2. Hj. 2020

Sie planen einen Neubau, die Sanierung Ihrer Heizung oder Sie sind sich nicht sicher ob eine Baubewilligung/ Bauanzeige notwendig ist, dann nutzen Sie, neben den Auskünften der Mitarbeiter der Gemeinde, die Möglichkeit und besuchen Sie den Bausprechttag, mit Unterlagen zu dem geplanten Vorhaben, am Gemeindeamt Wolfsbach.



Dieser findet an folgenden Tagen statt:

Mo. 20. Juli	2020
Mo. 24. August	2020
Mo. 21. September	2020
Mo. 19. Oktober	2020
Mo. 16. November	2020
Mo. 14. Dezember	2020

Terminvereinbarungen können aufgrund der besseren Zeitplanung nur bis spätestens Mittwoch, 12:00 Uhr vor dem jeweiligen Bausprechttag durchgeführt werden.

Aktuelles



UNSERE GEMEINDE SETZT AUF BIOLOGISCHEN PFLANZENSCHUTZ

Unsere Gemeinde pflegt die gemeindeeigenen Spielplätze, Parks, Kreisverkehre und das Straßenbegleitgrün pestizidfrei. Mit dem Beschluss unsere Grünräume ökologisch zu pflegen, wollen wir zeigen, wie sich ansprechende Grünraumgestaltung und Ökologie hervorragend miteinander verbinden lassen.

Chemisch-synthetische Pestizide werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel bzw. durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren ersetzt. Zudem leisten wir mit dem neuen Pflegekonzept einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt.

Grüner Daumen dank „Natur im Garten“

Wenn auch Sie Ihren Garten, Ihre Terrasse oder Ihren Balkon ökologisch pflegen wollen, haben die Expertinnen und Experten von „Natur im Garten“ die richtigen Tipps und Tricks parat.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



www.naturimgarten.at

Freihalten von Zufahrtsstraßen und Wegen

Immer wieder kommt es zu Schwierigkeiten bei der Müllabfuhr, weil die Zufahrtsstraßen zu den einzelnen Liegenschaften die erforderliche, lichte Höhe von mind. 4,5 m nicht aufweisen. Besonders verschärft wird dieses Problem im Frühjahr. Wir wollen nochmals darauf aufmerksam machen, dass die Zufahrtsstraßen und Wege zu den einzelnen Liegenschaften eine lichte Höhe von mindestens 4,5 m aufweisen müssen. Aufgrund einer Erkenntnis des OGH haftet der Eigentümer der Bäume, bei Schäden an den Müllfahrzeugen.

Weitere Infos: 07475 533 40 203



Rasenmähen

Sonntag ohne Rasenmäher ...

Aus Anlass der „Rasenmäher-Saison“ möchten wir auf Folgendes hinweisen:

Diese zweifellos notwendige Arbeit stellt aber auch eine Lärmbelästigung für die Nachbarn dar und sollte daher nicht in den Morgen-, Mittags- oder Abendstunden, zum Wochenende (ab Samstag Mittag) oder an Feiertagen durchgeführt werden. Im Sinne einer guten Nachbarschaft ersuchen wir Sie, dies zu berücksichtigen und von der Verwendung und dem Betrieb von lärmzeugenden Maschinen und sonstigen Geräten (Rasenmäher, Ketten- und Kreissägen, ...) während der oben genannten Zeiträume Abstand zu nehmen.



Beitrag zu unserer Wohnqualität. Wir ersuchen an Sonn- und Feiertagen und an Wochenenden keine Gülle auszubringen bzw. wenn es nicht anders möglich ist diese umgehend einzuarbeiten.

Bio-Tonne

Sommer, Sonne, Bio-Tonne

Sommerliche Temperaturen erfordern einen besonders sorgfältigen Umgang vor allem mit der Bio-Tonne. Wenn die Tonne der prallen Sonne schutzlos ausgeliefert ist und mit zu feuchten Abfällen gefüllt wird, fängt sie an zu „schwitzen“. Gerüche und Ungeziefer können die Folge sein. Hier ein paar Tipps, damit es nicht zu negativen Erscheinungen kommt.



- Halten Sie den Deckel immer einen kleinen Spalt offen

- Packen Sie die feuchten Küchenabfälle/Essensreste in Zeitungspapier
- Stellen Sie die Bio-Tonne an einen schattigen Platz und nicht in die pralle Sonne
- Füllen Sie keine Flüssigkeiten in die Tonne
- Bei akutem Madenbefall sollte die oberste Schicht der Bio-Tonne mit Gartenkalk abgestreut werden

Haben sich doch Gerüche oder Ungeziefer in der Bio-Tonne verbreitet, so sollte die Tonne nach der Leerung ausgespült werden, anschließend trocknen lassen.

Ordination Dr. Panholzer

Bitte beachten Sie, dass auch weiterhin eine Maskenpflicht in der Ordination besteht.

Um die Kontaktzeit gering zu halten ist es weiterhin notwendig, die Medikamentenbestellungen einen Werktag vor Abholung unter der e-mail Adresse

office@landarztpraxis.at oder unter der Handy-Nummer 0680 140 65 04 zu machen.

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.landarztpraxis.at.

Tierschutzgesetz

Verpflichtende Kennzeichnung und Registrierung von Hunden

Rechtsgrundlage: § 24a
Tierschutzgesetz – TSchG

Chip-Pficht:

Um entlaufene, ausgesetzte oder zurückgelassene Hunde ihren Haltern/innen einfacher, rascher und effizienter rückführen zu können, wurde die verpflichtende Kennzeichnung und Registrierung von Hunden eingeführt. Der Bundesminister für Gesundheit hat dazu eine österreichweite, bundesländerübergreifende Datenbank eingerichtet. In dieser Heimtierdatenbank werden die Daten zum Hund sowie zum Hundehalter verwaltet.



Welche Hunde müssen gekennzeichnet (gechippt) werden?

- Hunde, die im Bundesgebiet gehalten werden, wenn ihnen noch kein funktionsfähiger Microchip eingesetzt wurde.
- Welpen spätestens mit einem Alter von drei Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe.
- Hunde, die in das Bundesgebiet eingebracht werden, müssen entsprechend den veterinärrechtlichen Bestimmungen gekennzeichnet sein.

Wer führt die Kennzeichnung (das Chippen) durch?

Die Hunde sind auf Kosten des Halters von einem Tierarzt zu kennzeichnen.

Wie erfolgt die Kennzeichnung?

Die Kennzeichnung erfolgt mittels elektronisch ablesbaren Microchip, der dem Hund mit einer Injektionsnadel unter die Haut gesetzt wird. Der

Eingriff ist nicht schmerzhafter als eine Impfung.

Was ist bei Weitergabe oder Ableben des Hundes zu tun?

- Bei Abgabe des Hundes sind das Datum der Abgabe und der/die neue Halter/in (Name und Nummer eines amtlichen Lichtbildausweises) zu melden.
- Bei Tod des Tieres ist das Ablebedatum zu melden.

Der Hund ist bereits bei einer privaten Tier-Datenbank gemeldet, ist das ausreichend?

Ein bereits gechippter und bei einer privaten Datenbank registrierter Hund ist nicht automatisch in der zentralen Heimtierdatenbank registriert! Bitte überprüfen Sie mit der Suchfunktion auf <http://heimtierdatenbank.ehealth.gv.at/Suche.aspx>, ob der Hund schon in der Heimtierdatenbank registriert ist! Wenn Sie das Tier nicht finden, muss der Halter die Vollständigkeit der Daten bei der Datenbank, bei der der Hund eventuell schon registriert ist, überprüfen. Mit den Datenbanken Animal Data, Petcard und IFTA wurden vom zuständigen Ministerium Schnittstellen eingerichtet. Es müssen lediglich die fehlenden Daten (die Meldung in der Heimtierdatenbank verlangt mehr Daten, als die private Meldung!) ergänzt werden, dann wird der Hund automatisch in die Heimtierdatenbank übernommen. Achtung: Dies kann bis zu einer Woche dauern!

Gibt es Strafbestimmungen??

Wer gegen § 24a TSchG oder gegen auf diese Bestimmungen gegründete Verwaltungsakte verstößt (d. h. den Hund nicht chippen und registrieren lässt), begeht eine Verwaltungsübertretung, die gemäß § 38 Abs. 3 TSchG mit einer Geldstrafe bis zu 3.750 € bedroht ist.

Vor den Vorhang gebeten ...

Dein Hufschlag ist mein Herzschlag.
www.prinzenhaus.com

Cowboy-Kult in Wolfsbach

WESTERN-DRESSUR / Der Pferdehof Wimmer ist seit 1,5 Jahren ein Zentrum für Western-Reitstil.

Reins heißt Zügel, und „Reining“ gilt in Europa derzeit als die Königsdisziplin des Western-Reitens. Es geht dabei um die präzise Ausführung verschiedener ‚Manöver‘, wobei zumeist im Galopp, der schnellsten Gangart des Pferdes, und einhändig geritten wird, da der Cowboy die zweite Hand zum Hantieren mit dem Lasso brauchte. Es sind dabei unter anderem rasche Tempowechsel, Geschwindigkeitsaufbau zu High Speed, Drehungen um 360 Grad, spektakuläre Stopps auf der Hinterhand und Rückwärtsrichten durchzuführen. Die Pferde tragen spezielle Hufeisen, aber auch der Boden, der beritten wird, muss geeignet sein. Seit April 2000 ist Reining auch offiziell als Disziplin und Bestandteil der Weltreiterspiele ausgewiesen.



Reining-Training in Wolfsbach; die Kursteilnehmer mit Ella Wellinger, Michael, Helga, Antonia und Karl Wimmer, Bürgermeister Josef Unterberger und Startrainer Giuseppe Prevosti (von links zwischen den Pferden).

Vom Hobby zum Spitzensport

Kennt man die Familie Wimmer vor allem durch den Mostheurigen Weindlmayer und ihre Pferdepension mit derzeit 24 Einstellern, so gibt es dort seit 2018 auch eine riesengroße Reithalle, die für diese Art des Pferdesports aufgrund des Unterbodens besonders geeignet ist. Karl Wimmer hat seine Tochter Antonia schon früh zum Reiten animiert, das sie seit ihrem dritten Lebensjahr betreibt: Beim „Zwergerreiten“ am Island-Pferdehof in Weistrach hat sie die Grundlagen erlernt, bald ein eigenes Pferd bekommen und sich mit der Unterstützung von Gerhard Hairas ab dem

12. Lebensjahr die wesentlichen Fertigkeiten der Westernreiterei mit ihrer Stute ‚Seli‘ antrainiert. Allmählich hat sie sich ganz dem Westernreiten verschrieben, das sie nun mit dem sehr ruhigen und ausgeglichenen Wallach ‚Legolas‘ erfolgreich ausübt. Sie wurde 2019 Landesmeisterin in Wr. Neustadt und durfte folglich auch im Finale der Europameisterschaften ihr Können zeigen, wo sie den ausgezeichneten 8. Platz belegte. „Reining ist wohl die anspruchsvollste Art des Westernreitens, da die zu meisternden ‚Manöver‘ große Herausforderungen an Mensch und Tier stellen, jeder kleinste Fehler hat eklatante Auswirkungen“, erzählt Antonia, die



Zahnmedizin studieren möchte, über ihren Lieblingssport. Sie nimmt jährlich an 3-5 Turnieren teil.

Die erfolgreiche 18-jährige Antonia Wimmer bei den Europameisterschaften in Wr. Neustadt

Kurs mit italienischem Spitzenreiter

Im Frühjahr 2020 hielt der Italiener Giuseppe Prevosti – einer der weltbesten Westernreiter – in Wolfsbach einen Kurs (‚Clinic‘) für 10 Reiter aus Salzburg, Ober-

und Nieder-österreich ab, wobei diese Teilnehmer an den zwei Tagen jeweils 4 Stunden Einzelunterricht erhielten, der von



den übrigen Kursteilnehmern stets genauestens beobachtet wurde. Ella Wellinger war dabei und schildert: „Dieses Niveau lässt sich nur mehr mit dem eigenen Pferd erreichen; Pferdesport ist ja die einzige Sportart mit einem Tier, wobei das Zusammenspiel zwischen Tier und Mensch jeden Tag von neuem herausfordernd ist!“ Die Zucht dieser besonderen Pferde wird übrigens immer elitärer, der Preis dafür übersteigt die 20.000 Euro-Marke wohl klar.

Wir wünschen Antonia weiterhin viel Freude und Erfolg beim Ausüben ihres Lieblings-Reitsports!

Bericht: Josef Penzendorfer Fotos: Christian Keller, Penz



Gratulationen

Frau
Karoline PENZENDORFER
wohnhaft in Kichenstraße 6
zur Vollendung
des 85. Lebensjahres

Herrn
Norbert WAGNER
wohnhaft in Loosdorf 1
zur Vollendung
des 80. Lebensjahres

Frau
Maria BRUCKSCHWAIGER
wohnhaft in Grottenbach 2/1
zur Vollendung
des 85. Lebensjahres

Frau
Maria Theresia KIRCHWEGER
wohnhaft in Süßrücken 1
zur Vollendung
des 80. Lebensjahres

Frau
Rosa BRUCKSCHWAIGER
wohnhaft in Markstein 5
zur Vollendung
des 85. Lebensjahres

Herrn
Rupert SCHAUMDÖGL
wohnhaft in Bachlerboden 7
zur Vollendung
des 80. Lebensjahres

Frau
Anna PALMETSHOFER
wohnhaft in Hofstraße 11
zur Vollendung
des 85. Lebensjahres

Frau
Theresia ÜBLACKER
wohnhaft in Grillenberg 36
zur Vollendung
des 80. Lebensjahres

Frau
Josefa DONNER
wohnhaft in Bierbaumdorf 2/1
zur Vollendung
des 80. Lebensjahres

Herrn
Leopold WIESER
wohnhaft in Schulstraße 15
zur Vollendung
des 80. Lebensjahres

Herrn
Ludwig MAYERHOFER
wohnhaft in Plankenboden 16
zur Vollendung
des 80. Lebensjahres

Wir gratulieren!

Gratulationen

Frau und Herrn
Maria und Josef PENZENDORFER
wohnhaft in Haager Straße 4/1
zum Fest der
Steinernen Hochzeit

Frau und Herrn
Rosa und Adolf HINTERNDORFER
wohnhaft in Loosdorf 5/1
zum Fest der
Goldenen Hochzeit

Frau und Herrn
Hedwig und Alois HANABERGER
wohnhaft in Adersdorf 9/2
zum Fest der
Eisernen Hochzeit



Frau und Herrn
Elisabeth und Johann KIENBACHER
wohnhaft in Kirchenstraße 11
zum Fest der
Diamantenen Hochzeit

Frau und Herrn
Theresia und Franz KRIEGER
wohnhaft in Plankenboden 3/1
zum Fest der
Goldenen Hochzeit

Frau und Herrn
Magdalena und Martin ROHRWECK
wohnhaft in Loimersdorf 11/2
zum Fest der
Standesamtlichen Hochzeit

Frau und Herrn
Maria und Stefan PFAFFENEDER
wohnhaft in Königleiten 3/1
zum Fest der
Goldenen Hochzeit

Herrn
Arnold BADER
zum
Master of Sciences (MSc)
Master of Laws (LL.M)
an der
Wirtschaftsuniversität Wien

Wir gratulieren!

Volksschule Wolfsbach

Alles ist anders.

Die Corona-Krise hält uns fest im Griff. Täglich kommen die Anweisungen, Anordnungen und Erlässe vom Bildungsminister als E-Mail hereingeflattert und verkündeten uns stets Neues.



Niemand konnte das erahnen, dass wir unseren Unterricht nicht mehr so halten durften wie bisher.

Distance-Learning, Fernlehre und Fernlernen sind die neuen Schlagwörter.

Ein ganz großes Dankeschön an alle, die mithelfen, unseren Kindern trotz Schulschließung Bildung näher zu bringen! Die Zusammenarbeit mit den Eltern funktioniert ganz ausgezeichnet.

Hier ein paar Erfahrungsberichte der Lehrerinnen:

Bianca Baumgartner:

Ich nutze für die Kommunikation mit den Kindern der 1A verschiedene Kanäle. Kurze, formale Nachrichten an die Eltern verschicke ich wie auch in der normalen Schulzeit mit der offiziell dafür vorgesehenen App „School Fox“.

Für das eigentliche „Home-schooling“ stelle ich Wochen- und Tagespläne zusammen. Diese Unterlagen stelle ich in einem mit allen Eltern der Klasse geteilten Online-Speicher zur Verfügung. Ich nutze dafür Microsoft OneDrive - die Eltern benötigen dafür kein eigenes Benutzerkonto. Für neue Lerninhalte „produziere“ ich mittlerweile kurze Erklärvideos, welche ich ebenfalls über OneDrive teile. Die Rückmeldungen der Eltern sind positiv, das Herunterladen der Unterlagen funktioniert problemlos und ist übersichtlich. Damit die Eltern wissen, wenn neue Unterlagen bereitgestellt werden, informiere ich die Eltern zusätzlich via E-Mail über neue Arbeitsaufträge.

Mit den Kindern bin ich persönlich auch in Kontakt. Ich telefoniere einmal in der Woche mit jedem Kind meiner Klasse, frage sie wie es ihnen mit ihren Aufgaben geht und bitte sie mir einen Text vorzulesen. Demnächst

habe ich außerdem vor eine Videokonferenz mit den Kindern zu veranstalten. Dabei geht es mir nicht um das Vermitteln von Lerninhalten, sondern darum, dass sich die Kinder auch selber wieder mal zu sehen bekommen.

Brigitte Berger-Engelbrecht:

In der 4B funktioniert das „Distance-Learning“ sehr gut. Die Schülerinnen bzw. Schüler erhielten sowohl vor als auch nach Ostern Aufgabenpläne mit verschiedenen Übungen. Die Übermittlung an die Kinder und auch die Rücksendung der erledigten Hausübungen an mich erfolgt überwiegend auf elektronischem Wege.

Zusätzlich testete ich Online-Übungsplattformen und bereitete Zugänge für alle vor, um das Üben daheim abwechslungsreicher zu gestalten. Mit den Eltern sowie den Kindern selbst habe ich einen regelmäßigen telefonischen Austausch. Auf diese Weise kann der soziale Kontakt zwischen mir und den Kindern zumindest in dieser eingeschränkten Form aufrecht erhalten bleiben. Für den noch weniger gefestigten Lehrstoff bereitete ich Lernvideos vor. Diese Unterrichtsform ist zu Beginn sicherlich sowohl für die Kinder als auch für mich herausfordernd, aber auch hier gilt: „Gemeinsam schaffen wir das!“

Claudia Luger:

Ich habe Wochenpläne für DL, M und SU, die den täglichen Lehrstoff aufweisen mit genauen Erklärungen dazu erstellt. Alle Arbeitsblätter (beschriftet mit Datum) und auch Zusatzblätter habe ich in Papierform den Eltern und Kindern hergerichtet. Ich habe mich auch bei meiner Elternvertreterin erkundigt, sie war auch dafür, dass ich alles in Papierform herrichte.

Nach den ersten 3 Wochen habe ich ein Feedback eingeholt: Alle waren mit meinen bisherigen Wochenplänen sehr zufrieden. Ich habe auch die Kinder und die Eltern gelobt, die sich wirklich sehr bemüht haben. Die Kinder und Eltern verwendeten meine beigelegten Lösungen in Mathematik zur Kontrolle. Alle waren dafür, mit Neuem weiter zumachen. Das Lernmax-Programm nutzen viele zu Hause. Das tägliche Training in Ugotchi habe ich weitergeleitet und einige Filme, die im SU zum Lehrstoff passen. Z. B. Willi wills wissen und die Post

Volksschule Wolfsbach

im Zeitraffer (beides auf YouTube) und auch in Wegerer gibt es online einige Spiele zu den Frühlingsblumen.

So hoffe ich, dass alle gesund bleiben.



Gabriele Stockinger:

In unserer jetzigen etwas anderen Situation des Lernens arbeiten die Kinder der 1B fleißig an den, von mir zusammengestellten, Lernplänen, das bemerke ich, wenn mir die Eltern Arbeitsblätter, Bücher und Hefte zur Durchsicht in den Eingangsbereich der Schule legen. Besonders freue ich mich, wenn mir die Schülerinnen und Schüler am Telefon Texte vorlesen, die sie zu Hause trainiert haben. Auf diesem Weg ist es möglich, auch mit den Eltern ein paar Worte zu wechseln, die eine oder andere Frage zu beantworten und auf so manches hinzuweisen, was mir besonders wichtig erscheint. So erhalte ich Rückmeldung über den Lernfortschritt und die Bewältigbarkeit der Aufgabenmenge. Zusätzlich nutzen wir die Kommunikationsplattform School Fox am Smartphone und am Computer.

Die Kreativität der Kinder zeigt sich in unterschiedlichen Ideen, wie z. B. Videos mit Ferien- oder Osterwünschen, selbstgebastelten Geschenken, Karten und Zeichnungen, die mir alle große Freude bereiten.

Immer, aber besonders jetzt in der „Corona Zeit“, ist die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule sehr wichtig, dafür möchte ich mich bedanken, denn nur gemeinsam können wir diese Herausforderungen meistern.

„School Fox“ ist eine App für Smartphone und Computer, mit der Eltern und Lehrerinnen untereinander Texte und Bilder verschicken, sowie Notfallkontakte austauschen können. Wir möchten dabei helfen, die Kommunikation rund um die SchülerInnen durch innovative Funktionen zu vereinfachen: Gruppenmitteilungen, digitale Bestätigung, Bestätigungslisten, Übersetzungsfunktion, Notfallkontakte, Terminverwaltung, automatische Erinnerungen und vieles mehr.“

Alle geplanten Projekte und Aktivitäten müssen storniert werden.

Die Planungsarbeiten für das neue Schuljahr 2020/21 sind abgeschlossen.

Mit dem Kindergarten – Team gab es einige Übergangsgespräche.

Mit 30. Juni 2020 tritt die Volksschuldirektorin OSR Veronika Schmelzer in den Ruhestand.

Mit 31. August treten VOL Dipl. Päd. Margarete Kammerhofer und VOL Dipl. Päd. Brigitta Wieser, in den Ruhestand.

Mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Zukunft für die Wolfsbacher Ökologvolksschule und besten Dank für das Vergangene wünschen wir schöne erholsame Ferien!

Die Lehrerinnen der Ökologvolksschule Wolfsbach mit OSR Veronika Schmelzer, VD



Bericht: OSR Veronika Schmelzer, VD

Mittelschule Wolfsbach

MITTELSCHULE WOLFSBACH



MITEINANDER – FÜREINANDER – VONEINANDER

9 Wochen daheim. Und trotzdem Schule.

Ein Rückblick von Cornelia Wagner-Sturm

„Der Wutzler ist tot“, meinte traurig der 11-Jährige, als er das zugedeckte Lieblingsspielgerät sieht. „Aber nein“, tröstete ich ihn. „Der schläft nur.“

18. Mai 2020: Die ersehnte Normalität ist es noch nicht, aber eine Rückkehr in die so vermisste Schule. Niemand von uns hat Corona gelernt. Wir Lehrkräfte nicht, die Eltern nicht, und die Kinder schon gar nicht. Rückblickend werden wir dennoch sagen, dass wir wohl zu keiner Zeit mehr dazugelernt haben...

... wie ich am besten erkläre ohne persönlichen Kontakt, welche Medien verlässlich sind, wie ich klarer und verständlicher die Arbeitsaufträge vermitteln kann, wie jede/r einzelne/r meiner Schützlinge tickt, wofür mich die Schüler am meisten brauchen, wie viel zumutbar ist.

... wie mein eigenes Kind lernt, was es in welcher Zeit bewältigen kann, was es ohne elterlichen Beistand schafft – und was nicht. Dass ich meinen Sohn überschätzt, meine Tochter unterschätzt habe. Wie viel an Motivationsarbeit nötig ist, dass (m)ein Kind einen unangenehmen Arbeitsauftrag anfängt und auch abschließt.

... darüber, wie ich am besten lerne, zu welcher Tageszeit ich am leistungsfähigsten bin, was ich ohne Hilfe bewältigen kann, wo daheim mein bester Arbeitsplatz ist. Welche Schulfreunde und -kolleginnen mir abgehen, welche mich am Lernen gehindert haben. Dass mir auch die Lehrerinnen fehlen, die mich am meisten angetrieben (und vielleicht genervt) haben.

Ein Danke an dieser Stelle:

An euch liebe Schülerinnen und Schüler, die ihr zu einem Großteil vieles gut, selbständig und rechtzeitig

bearbeitet und abgegeben habt. Ihr habt gelernt, oft ohne direkte Begleitung und Kontrolle zu arbeiten und hattet eure Hindernisse und persönlichen Erfolge. Gut, dass ihr euch untereinander vernetzt und auch gegenseitig ausgeholfen habt!

An euch liebe Eltern und besonders liebe Elternvertreter und -vertreterinnen, die ihr neben Haushalt und Homeoffice eure Kinder in den neuen Schulalltag begleitet und so manches ausgehalten habt. In dieser Zeit sind Lehrpersonen und Eltern einander auf Augenhöhe begegnet und wurden phasenweise zu echten Partnern. Wir haben voneinander gelernt, Ärger und Freude geteilt und Verständnis entwickelt, uns gegenseitig Mut zugesprochen und einander gelobt.

Wir, das Mittelschulteam, haben euch herausgefordert mit Aufgaben per E-mail, auf den Online-Plattformen der Schulbücher, ausgedruckt und gestapelt auf euren Sitzplätzen, per School Fox... Diese Herausforderung hatte aber viel Gutes: trotz Corona ins Schulhaus zu kommen, den coolen Gesichtsschutz zu präsentieren, nachzufragen, einmal anzurufen, abseits vom PC arbeiten zu können und dürfen, auf das Internet nicht (immer) angewiesen zu sein, das Hirn auf Trab zu halten, um alle Aufträge zu erledigen ...



Im Herbst werden wir uns alle, die ganze Schulgemeinschaft, wohl vorbereitet, auf der Plattform MS Teams finden und einander auch dort online neu begegnen. Einstweilen genießen wir bis Schulschluss die direkte Begegnung mit euch und wissen: Die nächste Krise, die wir uns nicht wünschen, werden wir noch besser meistern!

Bericht: OSR Cornelia Wagner-Sturm, DMS

Feuerwehren Wolfsbach und Meilersdorf

Zeichenwettbewerb

Während der „Coronazeit“ waren ja, wie überall, die Übungen und Tätigkeiten bei den Feuerwehren eingestellt. So haben sich die beiden Feuerwehren von Wolfsbach entschieden eine Zeichenwettbewerb für alle Kinder von Wolfsbach durchzuführen und zwar in den Altersklassen „Kindergarten“, „1. und 2. Klasse Volksschule“, 3. und 4. Klasse Volksschule“ und „Mittelschule und Gymnasium“. An dieser Aktion nahmen 31 Kinder über die 4 Kategorien verteilt teil, die meisten mit 16 Kindern stellte der Kindergarten.

Die Marktgemeinde Wolfsbach, der Wirtschaftsbund Wolfsbach, das Kaufhaus Nah&Frisch Pfaffeneder sowie die Raiffeisenbank Amstetten, Fil. Wolfsbach haben uns mit Preisen unterstützt und so konnten wir nicht nur den Siegern sondern allen Teilnehmern eine Kleinigkeit und eine Urkunde für das Mitmachen überreichen.

Die Entscheidung bei den Siegern war teilweise sehr knapp, so gibt es mehrere ex aequo Plätze.

Kindergarten:

1. Grünling

Christoph,
Kirchenstraße

1. Hochwallner
Bastian,
Schulstraße

1. Wieser
Vanessa,
Königleiten



1. und 2. Klasse Volksschule

1. Wieser Raphael, Königleiten

2. Kammerberger Markus, Erdberg

3. Nußbaumüller Anna, Dr. Koref Straße

3. und 4. Klasse Volksschule

1. Steinmaßl Ben,
Haager Straße

2. Wagner Emma,
Höfart

2. Ratzinger Elias,
Kirchstetten



Mittelschule und Gymnasium

1. Wagner Liselotte, Höfart

2. Witzlinger Sophie, Ramsau

3. Cremer Lea Sophie, Abt
Laurentius Straße

3. Lichtenberger David,
Schulstraße



Wir danken allen für die Teilnahme am Zeichenwettbewerb und wünschen den Siegern viel Spaß mit den Preisen.

FF Wolfsbach und Meilersdorf

Bericht: KDT Florian Kammerhuber, VR

Musikverein Wolfsbach



Absage Fäaschtbänkler Konzert und Musikfest Wolfsbach

Aufgrund der COVID-19 Bestimmungen der Bundesregierung ist das Fäaschtbänklerkonzert (16.07.2020) und das Musikfest vom 18.-19. Juli 2020 abgesagt.

Tickets welche online direkt über www.oeticket.at gekauft wurden, werden automatisch durch Oeticket refundiert.

Gekaufte Tickets, welche über Raiffeisenbanken oder Trafiken gekauft wurden, können direkt an diesen

Verkaufsstellen rückerstattet werden.

Die Rückerstattung dieser Tickets an den div. Verkaufsstellen ist bis 31. Dezember 2020 gültig.

Danach wird das offene Ticketgeld an den Musikverein Wolfsbach übergeben, welches bei Bedarf über eine persönliche Kontaktaufnahme rückerstattet werden kann.

Mail to: mv.wolfsbach@gmx.at

Der Musikverein Wolfsbach freut sich bereits auf Ihr Kommen beim nächsten Musikfest, welches vom 9.-11. April 2021 eingeplant ist.

Vielen Dank, Musikverein Wolfsbach

Bericht: Robert Wagner

Seniorenbund Wolfsbach

Aufgrund der Coronavirus-Pandemie musste auch die Ortsgruppe des Seniorenbundes Wolfsbach alle geplanten Veranstaltungen, Seniorennachmittage, Ausflüge und die 5-Tagesfahrt ins Riesengebirge absagen.



Aber wir blicken mit voller Zuversicht in die Zukunft und möchten Ihnen die nächsten vorgesehenen Termine bekannt geben:

- **Freitag, 21. August 2020**
Seniorenachmittag - 15:00 Uhr
im Gasthaus Karan
- **Freitag, 11. September 2020**
Tagesausflug Ramsau – Lodenwalker & Planneralm
Latschenkieferbrennerei
Abfahrt 7:00 Uhr
- **Freitag, 25. September 2020**
ORTSGRUPPENTAG mit NEUWAHL
14:00 Uhr
im Gasthaus Zatl



- **Montag, 28. September bis Donnerstag 1. Oktober 2020**
4-Tagesfahrt – Tiroler Außerfern mit Naturjuwel Namloser Tal

Detailliertes Programm dazu wird den Seniorenbundmitgliedern zugestellt.

Wir hoffen, dass wir diese vorgenannten Termine alle wahrnehmen können und freuen uns auf viele interessierte Teilnehmer.

*Eine schöne
und vor allem gesunde
Sommerzeit wünscht*

Johann Haneder
und der Vorstand

Bericht: Eva Stöger

Sportunion Wolfsbach

Sektion Fußball

Die Wolfsbacher Jungwölfe trainieren schon wieder fleißig!

Nach der angeordneten Zwangspause im Fußball hat die SU Wolfsbach mit Mitte Mai das Jugendtraining wieder aufgenommen. Die Freude bei den ersten Trainings war groß, sind doch 10 Wochen ohne Fußball für die vielen fußballbegeisterten Kinder eine doch sehr lange Zeit.

Im Frühjahr werden keine Meisterschaftsspiele im Jugendbereich mehr stattfinden, somit wurden die Trainingsgruppen und Mannschaften gleich auf die bevorstehende Herbstsaison umgestellt. In der kommenden Saison 2020/21 wird die SU Wolfsbach mit insgesamt fünf Nachwuchsmannschaften an den Start gehen. Neben der Großfeldmannschaft U13 spielen auch noch die U11 und U10 im Meisterschaftsmodus, die U7 - und U8 Teams werden im Turniermodus spielen. Drei Wolfsbacher Fußballer aus U14 und U16 sind bei Spielgemeinschaften aus Seitenstetten und St. Peter dabei.

Insgesamt werden 66 Nachwuchskinder von zwölf Nachwuchstrainern betreut. Für die U7 konnten wir mit Klaus Radlspöck (Sonnenhang) und Gottfried Rohrhofer (Dr. Koref Straße) zwei junge Trainer gewinnen.

Wir wünschen den neuen Trainern viel Freude und Spaß bei der Arbeit mit unseren jüngsten Kickern!

Jugendmannschaften der SU Wolfsbach

Jungwölfe/ Spieler	Mannschaft	Trainer
1	U16 NSG Seitenstetten	Marcel Pfaffenbichler aus Seitenstetten
2	U14 NSG St. Peter/Au	Andreas Forster aus St. Peter/Au
19	U13 SU Wolfsbach	Franky Wutzel, Max Tanzer, Franz Rittmannsperger
11	U11 SU Wolfsbach	Georg Gruber, Lukas Pils, Daniel Molnar
9	U10 SU Wolfsbach	Karl Kammerhofer, Florian Kubicsek
9	U8 SU Wolfsbach	Andreas Simetzberger, Thomas Wagner
15	U7 SU Wolfsbach	Klaus Radlspöck, Gottfried Rohrhofer

Der Grundstein für die vielen Nachwuchskinder in der SU wird im „Bambini Balltraining“ für Kinder von 3,5 – 6 Jahre gelegt. Im Frühjahr wird dieses vorläufig noch ausgesetzt und startet dann im September wieder. Unsere Bambinitrainerin Christine Eder würde sich über Verstärkung in ihrem Trainerteam freuen. Bei Interesse bitte Info an Christine Eder oder Georg Gruber.

Vielen Dank allen Trainern für die Geduld und ihr Engagement bei der fußballerischen Ausbildung der Wolfsbacher Nachwuchskids!



Die 12 Nachwuchstrainer der SU Wolfsbach

Bericht: Georg Gruber, NW Leiter

Sportunion Wolfsbach

Sektion Tennis

Die Plätze wurden durch eine Firma aus Kärnten optimal präpariert und lassen somit spannende und faire Spiele und Wettkämpfe zu. Ein großes DANKE an die Gemeinde Wolfsbach für die Mitfinanzierung!



Der Zaun, der durch den Bau der Stockschützenhalle entfernt werden musste, wurde von vielen fleißigen Helfern wieder montiert.



Die Mitgliederzahlen steigen erfreulicherweise auch weiterhin und so darf der Obmann des Tennisvereins Robert Labner mittlerweile an die 110 Mitglieder begrüßen. Eine noch nie dagewesene Höchstzahl! Wir freuen uns sehr über das große Interesse am Tennisspiel. Weitere tennisbegeisterte Spieler sind jederzeit willkommen.

Die bewährten Trainer Michael Dorfmaier aus Ertl und Johann Abraham aus Amstetten bieten auch heuer wieder Trainerstunden an, die auf großes Interesse stoßen.

Auf der Homepage der Sportunion Wolfsbach unter der Sektion Tennis finden Sie Informationen zu den Mitgliedsbeiträgen und zum Online-Reservierungssystem der Plätze. Besonders attraktiv ist der verminderte Mitgliedsbeitrag, für Erwachsene

65,00 € und für Familien 90,00 € beim Beitritt zur Sektion Tennis.

Wir freuen uns auf eine sportliche, erlebnisreiche Tennissaison und hoffen auf viele gemütliche Stunden des Beisammenseins und dass auch bald wieder ein geselliger „Hüttenbetrieb“ möglich ist.

Bericht: Schriftführerin Manuela Drescher

Sektion Laufen

++ Charity-Event - Wings for Life Run ++



das ist der Slogan des Wings for Life World Run und ist wie jedes Jahr ein Herzensanliegen des LSC Wolfsbach.

Bei diesem Charity-Event für die Rückenmarksforschung gab es heuer zwar keine Massenveranstaltungen weltweit, (wegen COVID 19) bei dem die Läufer nach und nach vom Verfolgerauto geschnappt werden, aber eine APP ermöglichte es im Ortsgebiet von Wolfsbach mit virtuellem Catcher Car zu laufen. Weltweit waren 77.103 Läufer via APP dabei!!



Der LSC Wolfsbach war mit 24 Läuferinnen und Läufern bei diesem „APP Lauf“ vertreten!!

Es konnten 1.440,00 € gespendet werden!

Natürlich wurden erfahrungsgemäß TOP Ergebnisse erzielt!

Sportunion Wolfsbach



Stolzleder Robert	49,55 km
(63. Platz weltweit, 20. Platz Österreich)	
Stöger Rene	38,29 km
(570. Platz weltweit, 96. Platz Österreich)	
Sturm Christian	32,00 km
(1652. Platz weltweit, 560. Platz Österreich)	
Mühlehner Hans Jürgen	30,50 km
Galdberger Joachim	28,23 km
Wölger Helmut	23,27 km
Stolzleder Carina	20,35 km
Gartlehner Yvonne	20,25 km
Stöger Sandra	18,40 km
Bauer Thomas	17,28 km
Baumgartner Bianca	15,49 km
Galdberger Sieglinde	15,14 km
Bauer Sabine	14,84 km
Gerg Bernhard	12,61 km
Stöger Josef	12,00 km
Brandstetter Christa	12,26 km
Streberger Harald	11,40 km
Czachay Mario	11,23 km
Ruhringer Heinz	9,76 km
Czachay Christiane	8,56 km
Streberger Klara	8,54 km
Galdberger Ingrid	7,01 km
Galdberger Franz	7,01 km
Sipöcz Manuel	6,02 km
Gerg Susanne	4,40 km
Stöger Waltraud	4,00 km

Es wurden insgesamt 438,39 km gelaufen.

Gratulation an ALLE gelaufenen TOP Leistungen und wir freuen uns wieder im Jahr 2021 beim Flagship RUN in Wien dabei sein zu können.



Der LSC Wolfsbach wird für die 8. Auflage am 9. Mai 2021 einen Bus zum Lauf nach Wien zusammenstellen.

Wer Interesse hat bei diesem Event dabei zu sein einfach telefonisch anmelden.



Galdberger Joachim
Stolzleder Robert
Stöger Rene

0664 316 86 75
0680 440 58 50
0676 836 835 67

Bericht: Joachim Galdberger

Kulturverein Wolfsbach

Dank & Bitte

Die Marktgemeinde und der Kulturverein bedanken sich im Besonderen bei Johann Haneder sowie Eva und Rudolf Stöger für Renovierungs- und Reinigungsarbeiten an und in der Dorfkapelle!

Andreas Pfaffeneder hat die Halterungen der Hängematten am Traumplatz erneuert. Danke!



Gerade zu Corona-Zeiten haben auch viele auswärtige Gäste unsere Tut-Gut-Wanderwege (Römer- und Ötscherblickweg), und vor allem den Meditationsweg genutzt, umso wichtiger ist es, sowohl den Weg selbst wie auch die Dorfkapelle rein zu halten und zu pflegen.



Nachdem mehrmals ins Einschreibebuch hineingekritzelt worden ist und es sich dabei wohl um Kinderzeichnungen handelt, dürfen wir alle Eltern höflich ersuchen, darauf zu achten, dass (auch von Kindern) nur gezeichnet oder geschrieben wird, was einem derartigen Büchlein entspricht! Leider wurde auch eine Tafel am Weg mit einem permanenten Farbstift beschädigt.

Erfreulich hingegen ist, dass jemand Unbekannter wieder ein Einschreibebüchlein aufgelegt hat und Wanderer aus Steyr und Haag darin eingeschrieben haben:

„Genießen Sie, leben Sie!

Zeit der Ruhe, Raum für Gemeinschaft,

Kraft zum Leben, Spuren zu Gott!

Ein herrlicher Kraftplatz zur Ruhe und inneren Einkehr!

Gehen Sie gestärkt von diesem Ort!“

DANKE FÜR IHR VERSTÄNDNIS!

Bericht: Josef Penzendorfer



Schmitsberger
Montage • Bau

Wir bieten an:

- Montage von Gartenzäunen, Geländer, Garagentoren etc.
- Trockenausbau
- Außenputz
- Fassadenarbeiten einschließlich Vollwärmeschutz

Schmitsberger | Montage & Bau
Dorf 15 | 3332 St. Peter in der Au
0676 960 41 35 | 0699 892 984 91
schmitsberger@montage-bau.at

HÖRMANN. KARRIERE. JOBS DIE BEGEISTERN.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:



- Lehrling Zimmerer, Dachdecker (m/w)
- Techn. Planer Photovoltaik (m/w)
- Facharbeiter im Bereich Hallenbau
 - Zimmerer/Spengler/Dachdecker (m/w)
- Maurer/Schalungszimmerer (m/w)
- Lagerarbeiter im Bereich Elektro (m/w)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Hörmann Interstall GmbH & Co. KG
Frau Hirner Christina
Bahnhofstraße 17, 3352 St. Peter/Au
Tel. +43 7477 421 18-22,
E-Mail: hir@hoermann-info.com



Die apricon GmbH vertreibt und implementiert Diktier- und Spracherkennungslösungen auf höchstem Niveau. Die Produktpalette besteht aus Hardware (Diktier- und Transkriptionsgeräte) inkl. Software (Einzelplatzinstallationen, Serverinstallationen, Cloudlösungen, Apps).

Technischer Vertrieb (m/w)

mit IT-Erfahrung im Innen- und Außendienst (Vollzeit)

Sie sind kommunikativ und haben Freude am Kontakt mit Kunden? Dabei finden Sie auch für die anspruchsvollsten Kunden die optimale Lösung? Wenn ja, dann bewerben Sie sich bei uns!

Ihre zukünftige Rolle:

- Verantwortung des Geschäftsbereichs Diktieren und Spracherkennung
- Fachliche Ansprechperson für das Produktportfolio und Repräsentation des Unternehmens
- Bestandskundenpflege sowie proaktive Neukunden-Akquise
- Analyse der Kundenanforderungen und selbstständige Erarbeitung der optimalen Kundenlösung
- Bei Bedarf Unterstützung unseres Technikers bei Installationen sowie im Support
- Teilweise Reisetätigkeiten in NO, OÖ, Wien und Burgenland

Ihre Qualifikation:

- Sie sind kommunikativ und gehen offen auf Personen zu.
- Sie können unsere Kunden für unser Lösungsportfolio begeistern und haben eine ausgeprägte Serviceorientierung.
- Sie haben exzellente Deutschkenntnisse.
- Sie arbeiten selbstständig, strukturiert und sorgfältig und verfügen über eine hohe logische Denkweise.
- Sie haben sehr gutes IT-Know-How.
- Sie verfügen über einen Führerschein der Klasse B.

Das Besondere an dieser Position:

- Flexible Arbeitszeiten (Dienstort Amstetten) sowie die Möglichkeit für Homeoffice
- Büro im riz up Amstetten – Tür an Tür mit netten Kollegen und interessanten Firmen aus den diversen Branchen
- Schulungen sowie Teilnahme an Events unserer Lieferanten und Partner
- Familiäres Unternehmen mit kurzen Entscheidungswegen und der Möglichkeit aktiv bei der Weiterentwicklung mitzugestalten
- Leistungsorientierte Entlohnung nach IT-KV mit der Möglichkeit auf Überzahlung (je nach Erfahrung und Qualifikation) sowie Provisionszahlungen.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbung inkl. Lebenslauf mit Foto an Herrn Mag. Dipl.-Ing. Josef Baumgartner (office@apricon.at).

MTA treibt Innovationen, um die Zukunft zu gestalten. Egal, ob es um effiziente Synchronmotoren geht, um leistungsstarke Förderantriebe oder um innovative Fahr- und Lenkantriebe für AGV's. MTA steht für intensive Forschungsarbeit und stete Suche nach innovativen Lösungen im Bereich der elektromechanischen Antriebstechnik. Wir sind ein stark wachsendes Unternehmen mit absolutem Technologie-Fokus. Wir forschen, entwickeln und produzieren am eigenen Standort in Ennsdorf.

Für den neuen Entwicklungsstandort in Ennsdorf suchen wir



Nur 1 Gehminuten von Bahnhof Ennsdorf entfernt
Bezugsfertig 09/2020

Softwareentwickler (m/w)

... für die Entwicklung von embedded Software für Antriebsregler

Elektronikentwickler (m/w)

... für Entwicklung von Antriebselektronik

Technische Dokumentation (m/w)

... für die Erstellung von technischer Produkt- und Vertriebsdokumentation

Applikationstechniker (m/w)

... für Inbetriebnahme und Kundensupport

Leitung Einkauf (m/w)

... für Organisation und Prozessentwicklung im Bereich der Beschaffung

Qualitätsmanagement (m/w)

... für Organisation und Prozessentwicklung im Bereich der Qualitätssicherung

Sachbearbeitung (m/w)

... für Auftragsabwicklung und Produktionssteuerung

Technischer Einkauf (m/w)

... für Beschaffung von Elektronikkomponenten

Weitere Infos unter www.mta-innovation.com

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an

office@mta-innovation.com



Du hast Lust ein Instrument zu erlernen?

*Du möchtest gerne mal in einem großen
Orchester oder in einer Band spielen?*

**Dann bist du bei uns
genau richtig!**

Gerne beraten wir dich
auch persönlich!

Info und Anmeldung:
www.ms-carlzeller.at

FÄCHERANGEBOT



Gesang
Jazzgesang,
Klassische Stimmbildung



Holzblasinstrumente
Fagott, Klarinette, Oboe,
Querflöte, Saxophon,
Sopran- & Altblockflöte



Blechblasinstrumente
Flügelhorn, Posaune,
Tenorhorn, Trompete,
Tuba, Waldhorn



Schlagwerk
Drumset, Pauken,
Percussion, Stabspiele



Saiteninstrumente
Hackbrett, Cello,
Kontrabass, Violine,
(E-) Gitarre, E - Bass



Elem. Musikpädagogik
Elementarer
Musikunterricht
für Kinder von 4 – 6 Jahren



Tasteninstrumente
Akkordeon, Kirchenorgel,
Klavier, Steirische
Harmonika



Kreativer Kindertanz
Ab 4 Jahren, bis hin zum
Erwachsenenalter

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH

Gemeindeverband der Carl Zeller Musikschule
Hofgasse 4, 3352 St. Peter/Au
Tel.: 07477/49129
sekretariat@ms-carlzeller.at


 ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 Aus Liebe zum Menschen.



Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

Sonntag, 28. Juni 2020

von 09:30 - 12:00 Uhr & 13:00 - 15:30 Uhr

ANNAHMESCHLUSS: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Die Blutspendeaktion findet unter Einhaltung der behördlichen Vorgaben statt.

Schloss St. Peter/Au (Festsaal)

St. Peter/Au

Hofgasse 6

Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: DRK 190 190


 ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 Aus Liebe zum Menschen.



Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

Samstag, 29. August 2020

9.00-12.00 u. 13.00-15.00

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

**Volks- und Neue Mittelschule
 WOLFSBACH**

Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: DRK 190 190

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

 **CLUB**

MOPED KURS

**NUR für
 Raiffeisen Club
 Mitglieder!**

Lust auf mehr PS?

Einfach anmelden und den Theoriekurs in den Ferien in einer Raiffeisenbank in deiner Nähe machen & € 149,- sparen!

Nimm zur **Anmeldung** in deiner Raiffeisenbank bitte einen Ausweis und eine/n Erziehungsberechtigte/n mit!

Kurstermine im Saal der Raiffeisenbank in...

... Strengberg:

- ★ Freitag, 10. Juli
- ★ Freitag, 21. August
- ★ Freitag, 30. Oktober
- ★ Montag, 4. Jänner 2021

... Aschbach:

- ★ Mittwoch, 15. Juli
- ★ Mittwoch, 26. August
- ★ Mittwoch, 28. Oktober
- ★ Mittwoch, 30. Dezember

Jeweils von 8 bis 14 Uhr.

**€ 149,- Ersparnis:
 Premium Paket zum Nulltarif**



Deine Raiffeisen Club-Karte ist der Schlüssel zu tollen Extras bei Henke! Webtrainer, Starter Paket, Nachrichtendienst und noch mehr im Wert von € 149,- sind für dich bei deiner Mopedausbildung völlig kostenlos!

startup fahrschule
 henke



DER NEUE PEUGEOT 2008 SUV

UNBORING THE FUTURE



100% ELEKTRISCH ODER
MIT VERBRENNUNGSMOTOR
PEUGEOT 3D i-Cockpit®
NEUESTE FAHRASSISTENZSYSTEME

MOTION & e-MOTION



PEUGEOT

Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig bestimmend, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erlässlich. Symbolfoto.
PEUGEOT TOTAL Gesamtwertbrauch 2008 SUV: 4,5 – 6,2 l/100 km, CO2-Emission: 118 – 140 g/km, Gesamtverbrauch e-2008 SUV: bis zu 17,8 kWh/100 km.



Schubertplatz 2, 3361 Aschbach | www.illich.at
Tel +43 (0)7476 77229 | Fax-DW 40 | office@illich.co.at





volkshilfe.

NOTRUFTELEFON SICHERHEIT AUF KNOPFDRECK

- rund um die Uhr erreichbar
- Immer für Sie da
- einfache Bedienung
- keine Anschlussgebühr für NeukundInnen
- 6 Monate Bindefrist
- **Aktion gültig bis 31. August 2020**

Notruftelefon-Info-Hotline

☎ **0676 / 8700 26565**

www.noe-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ, erbracht. © Mai 2020



KINO AM SCHLOSS

Sankt Peter in der Au

12. - 16. August

Filmstart: ca. 21.00 Uhr
Vorprogramm ab 19.00 Uhr

Karten: VVK 5,- / AK: 8,-
Gemeindeamt St. Peter/Au (07477/42111),
Trafik Bähre, Café Beranek



BILDUNGSBERATUNG NÖ BEZIRK AMSTETTEN



- Wir unterstützen Sie bei der Suche nach geeigneten Bildungsangeboten.
 - Wir informieren Sie über finanzielle Förderungen und Beihilfen.
 - Wir begleiten Sie bei der Berufswahl oder beruflichen Veränderung.
- Für alle, die sich beruflich oder privat weiterentwickeln oder verändern wollen und Fragen haben, wie zum Beispiel: Wie kann ich meinen Lehrabschluss nachholen? Wo bekomme ich eine Förderung für meinen EDV-Kurs? Was ist der Unterschied zwischen Berufsreifeprüfung und Studienberechtigungsprüfung? Wo gibt es Abendschulen in Niederösterreich?

Diese Informations- und Beratungsgespräche sind völlig **kostenlos**, streng **vertraulich** und **unverbindlich**.

07.07.2020, 13-19 Uhr	Amstetten Anzengruberstraße 3, TRANSJOB
21.07.2020, 13-17 Uhr	Kematen/Ybbs Gemeindeamt
22.07.2020, 09-16 Uhr	Amstetten Arbeiterkammer
23.07.2020, 13-16 Uhr	Ennsdorf Bücherei
27.07.2020, 09-12, 14-19 Uhr	Wolfsbach Gemeindeamt
28.07.2020, 13-17 Uhr	Waidhofen Magistrat
04.08.2020, 13-19 Uhr	Amstetten Anzengruberstraße 3, TRANSJOB
12.08.2020, 13-16 Uhr	Hollenstein/Ybbs Gemeindeamt
13.08.2020, 09-15 Uhr	St. Valentin Rathaus
14.08.2020, 09-13 Uhr	Bücherei Waidhofen
17.08.2020, 09-12 und 14-18 Uhr	St. Peter in der Au Gemeindeamt
20.08.2020, 09-16 Uhr	Amstetten Arbeiterkammer
25.08.2020, 13-17 Uhr	Waidhofen Magistrat
01.09.2020, 13-19 Uhr	Amstetten Bezirkshauptmannschaft, Zi. 139
08.09.2020, 09-12 und 14-19 Uhr	Weistrach Gemeindeamt
17.09.2020, 09-16 Uhr	Amstetten Arbeiterkammer
29.09.2020, 13-17 Uhr	Waidhofen Magistrat
01.10.2020, 13-16 Uhr	Ennsdorf Bücherei
06.10.2020, 13-19 Uhr	Amstetten Bezirkshauptmannschaft Zi. 139
09.10.2020, 09-13 Uhr	Bücherei Waidhofen
14.10.2020, 08-12, 14-18 Uhr	Aschbach Altes Rathaus
15.10.2020, 09-15 Uhr	St. Valentin Rathaus
20.10.2020, 13-17 Uhr	Kematen/Ybbs Gemeindeamt
22.10.2020, 09-16 Uhr	Amstetten Arbeiterkammer
27.10.2020, 13-17 Uhr	WaidhofenMagistrat

Bildungsberatung noe.at



03.11.2020, 14-16 Uhr	Behamberg Gemeindeamt
05.11.2020, 13-16 Uhr	Ennsdorf Bücherei
10.11.2020, 13-19 Uhr	Amstetten Bezirkshauptmannschaft Zi. 139
11.11.2020, 13-16 Uhr	Hollenstein/Ybbs Gemeindeamt
16.11.2020, 09-12, 14-18 Uhr	Biberbach Gemeindeamt
24.11.2020, 13-17 Uhr	Waidhofen Magistrat
25.11.2020, 09-16 Uhr	Amstetten Arbeiterkammer
01.12.2020, 13-19 Uhr	Amstetten Bezirkshauptmannschaft Zi. 139
10.12.2020, 08-12, 14-18 Uhr	Seitenstetten Gemeindeamt
16.12.2020, 09-16 Uhr	Amstetten Arbeiterkammer
22.12.2020, 13-17 Uhr	Waidhofen Magistrat

Bildungsberatung noe.at

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin!
Tel.: 0676/88 044 390 oder 0699 12 20 66 22
oder
oder buchen Sie gleich Online:
www.bildungsberatung-noe.at





Aufgrund der derzeitigen Situation und wegen der Schutzbestimmungen müssen wir leider unser 1. Sommer-Fest am 26. Juni 2020 absagen.



Dafür verlängern wir unsere Prozenttage von 26. Juni - 4. Juli 2020 bis zu **-50%**

(z.B. Balkonblumen, winterharte Stauden ...)

Solange der Vorrat reicht.
Druck- und Satzfehler vorbehalten

Opel Öllinger
AMSTETTEN · HAAG

3300 AMSTETTEN 0 74 72 / 68 000 | 3350 HAAG 0 74 34 / 42 480

  #autohausoellinger | www.autohaus-oellinger.at

JUNGWAGENSCHNÄPPCHEN

Opel Karl
teils ohne KM!

2 Stück



ab € 10.690,-

Opel Adam
Unlimited 1.4 87 PS



jetzt € 13.540,-

Auch zinsenlose 1/3 Finanzierung
oder 0% Sorglosleasing möglich!

Opel Corsa
teils ohne Kilometer!

6 Stück



ab € 13.490,-

Opel Astra
5 tg & Sports Tourer

12 Stück



ab € 14.990,-

Opel Mokka X
teils ohne Kilometer!

5 Stück



ab € 20.990,-

Opel Grandland X
auch als Plug-In Hybrid 4WD

7 Stück



ab € 24.240,-

Gültig bis auf Widerruf. Alle Aktionen des Herstellers berücksichtigt. Leasingbonus bereits abgezogen, ohne Leasing erhöht sich der Kaufpreis lt. Opel-Richtlinien. Auch zinsenlose 1/3 Finanzierung und 0% Sorglosleasing möglich! Abbildungen enthalten Sonderausstattungen. Irrtum, Druckfehler & Änderungen vorbehalten.



nö
aab

volkspartei
wolfsbach

MITTSOMMERFEUER UND WEINHEURIGER

(c) Willi Doerr pixelio.de

**am Samstag, 18. Juli 2020
ab 19:30 Uhr**

im Gastgarten des GH Baumgartner-Giebl

**mit ausgezeichneten Weinen,
Grillspezialitäten uvm.**

musikalische Umrahmung: „Onkel Franz“

Eintritt frei

Auf Ihr Kommen freuen sich Otto, der Wirt
und das Team des NÖAAB Wolfsbach

ANTIQUITÄTEN-RARITÄTEN-KURIOSES-EDELTRÖDEL
**MOSTVIERTLER
ANTIKFLOHMARKT**



Mostviertel



am Marktplatz in
3354 WOLFSBACH
am **Sonntag, 30. August 2020**
von 07:00 bis 13:00 Uhr

Für Speis und Trank sorgt die örtliche Gastronomie!

Für alle, die verkaufen wollen:
Standaufbau ab 06:00 Uhr, Standgebühr: 10 Euro / Tisch / 4m

Veranstalter: Wolfsbacher Kultur- und Freizeitverein

Auskunft : ☎ 0664/4662500, 0664/5955650, 0664/4048364, E-mail: manfred.lichtenberger@aon.at



Veranstaltungen

Änderungen vorbehalten!

18.	Juli	Mittsommerfeuer mit Weinheurigen	ÖAAB Wolfsbach
26.	Juli	Christophorussonntag	ÖAMTC Wolfsbach
01.	August	ABGESAGT - Eis Age	Landjugend Wolfsbach
02.	August	Dämmerschoppen	ÖKB Wolfsbach
15.	August	Beachvolleyball Ortsmeisterschaft	Sektion Volleyball
29.	August	ABGESAGT - Gesundheitstag Wolfsbach	Gesunde Gemeinde
29.	August	Blutspenden	Rotes Kreuz

Die Ordination von **Frau Dr. Brigitte Panholzer** ist von
Freitag, 24. Juli 2020 bis Freitag, 14. August 2020
 wegen Urlaub **geschlossen!**

Ärzte Notdienste

Datum	Name	Adresse	Tel.-Nr.
20./21. Juni	Dr. Markus Kerninger	Waldesblick 670, 3353 Biberbach	07477 82 00
27./28. Juni	Dr. Brigitte Panholzer	Königleiten 8, 3354 Wolfsbach	07477 82 30
04./05. Juli	Dr. Ernst Derfler	Amstettner Straße 1, 3353 Seitenstetten	07477 433 110
11./12. Juli	Dr. Brigitte Panholzer	Königleiten 8, 3354 Wolfsbach	07477 82 30
18./19. Juli	Dr. Sonja Griessenberger	Amstettner Straße 1, 3353 Seitenstetten	07477 433 110
25./26. Juli	Dr. Fritz Reith	Hofgasse 3, 3352 St. Peter/Au	07477 436 950

Der Wochenend- und Feiertagsdienst basiert nur mehr auf Freiwilligkeit.

Die Ärzte dieses Sprengels versuchen aber weiterhin, dass eine ärztliche Versorgung gewährleistet ist. Aus diesem Grund können Sie am Wochenende bzw. an Feiertagen die diensthabende Ärztin /den diensthabenden Arzt zwischen 9 und 11 Uhr unangemeldet in der Ordination aufsuchen.

Für telefonische Anfragen ist die Ärztin/der Arzt zwischen 8 und 14 Uhr für Sie erreichbar.

Bitte bedenken Sie, dass die Ärztinnen und Ärzte dieses Service in ihrer Freizeit für Sie anbieten.

Nächster REDAKTIONSSCHLUSS - voraussichtlich 3. September 2020

(Erscheinungstermin ca. 3 Wochen später)

Datum: 9. Juni 2020; Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Wolfsbach

Erscheinungsort und Verlagspostamt: 3354 Wolfsbach; Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Josef Unterberger